

Liebe Landesvorstandsmitglieder, liebe Landesbeiratsmitglieder, liebe BN-Kreis- und Ortsgruppen, liebe BN-Aktive,

Wirtschaftsministerin Katherina Reiche (CDU) greift die Energiewende an: sie will den Ausbau der Erneuerbaren Energie ausbremsen - für die Profite der Öl- und Gaslobby. Dagegen schließen wir uns zusammen - als Bürger\*innen, Demokrat\*innen, Verbraucher\*innen und Klimaschützer\*innen, als Beschäftigte, Installateur\*innen und Investoren aus den Erneuerbaren Branchen, als Menschen aus allen Generationen. Wir bringen unseren Widerstand am 18. April mit Demos auf die Straße: in Berlin, Hamburg, Köln und München. Für saubere Energie, für Unabhängigkeit, gegen fossile Lobbypolitik. Sei dabei! Wir starten in München um 12 Uhr am Siegestor (Leopoldstrasse 2), um 14 Uhr gibt es eine Kundgebung am Bayerischen Wirtschaftsministerium (Prinzregentenstrasse 2).

Wir alle sind gefragt, die Energiewende zu retten und mehr Tempo durchzusetzen. Demonstriere am **18. April** mit uns!

Infos: [Erneuerbare Energien verteidigen: Demo am 18. April in München](#)

**Bitte streut den Termin in Euren Kreisen und kommt selber zahlreich zur Demo.** Da es keine organisierten Busse geben wird, freuen wir uns, wenn ihr vor Ort die Anreise mit vielen aus Euren Kreisgruppen organisiert und möglichst viele BN Fahnen, Plakate und Ortsschilder mitbringt, damit wir als BN ein sichtbares Zeichen setzen können.

Auch wenn die Demo die Rettung der Energiewende zum Anlass hat – es geht um mehr. Die Angriffe von Katherina Reiche sind Teil eines konzertierten Generangriffes auf Natur, Umwelt, Klima und die Rechte der Zivilgesellschaft auf allen Ebenen. In Bayern, Deutschland und der der EU sind beispiellose Deregulierungen zu Lasten des Gemeinwohls geplant und z.T. schon umgesetzt. Sie stellen die Grundpfeiler eines nachhaltigen Wirtschaftens in Frage. Auch deswegen müssen wir gemeinsam auf die Straße gehen und für die Beibehaltung und noch bessere Umsetzung nicht nur der Energiewende, sondern aller derzeit in Frage gestellten Regeln für den Schutz unserer Lebensgrundlagen laut werden.

### **Aufruf zur Demo: Erneuerbare Energien verteidigen!**

Egal, ob wir in der Stadt oder auf dem Land leben, wie wir zur Arbeit kommen oder wie viel wir am Ende des Monats übrig haben: Wir alle wollen ein warmes Zuhause, Mobilität, die wir uns leisten können, und einen gesunden Planeten, auf dem unsere Kinder gut und frei aufwachsen können. Ein Garant dafür ist eine naturverträgliche Energiewende. Doch das steht jetzt auf dem Spiel: Wir sind entsetzt, dass Wirtschaftsministerin Katherina Reiche und Teile der Union den Ausbau der Erneuerbaren Energien ausbremsen wollen.

Denn fossile Energien bedrohen unsere Sicherheit. Der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, die Grönlandkrise, der Krieg im Nahen Osten und eskalierende Energiepreise zeigen uns: Öl und Gas machen uns abhängig und erpressbar von Autokraten. Sie treiben Energiepreise in die Höhe und befeuern Extremwetter, unter denen besonders ökonomisch schwächere Teile der Gesellschaft leiden. In diesen krisenhaften Zeiten schützt der Ausbau Erneuerbarer Energien Verbraucher\*innen vor eskalierenden Kosten und senkt dauerhaft den Strompreis. Erneuerbare sichern Millionen Arbeitsplätze im Mittelstand und in der Industrie. Auf Hausdächern und in Bürger\*innen-Hand demokratisieren sie die Energieversorgung. Sie sind die zentrale und beste Antwort auf die Klimakrise.

Wir fordern die Bundesregierung auf, die Pläne für ein Netzpaket und ein neues Erneuerbaren-Energien- und Gebäude-Modernisierungs-Gesetz vom Tisch zu nehmen. Und einen Neustart zu wagen.

### **Dafür brauchen wir:**

- ein höheres Ausbautempo beim naturverträglichen Ausbau der Sonnen- und Windkraft.
- eine Ausbauoffensive für Verteilnetze und Stromspeicher sowie eine Digitalisierung des Energiesystems für intelligente Stromnetze.
- eine Stärkung der europäischen Unabhängigkeit durch eine eigene Energiewende-Industrie und deren Schutz vor unfairem Wettbewerb.
- eine Absenkung der Stromsteuer für alle und einen günstigeren Wärmepumpen-Strompreis, damit E-Autos und Wärmepumpen noch attraktiver werden und das Gute günstig wird.
- soziale Förderung und starker Mieterschutz, damit klimafreundliches Heizen für alle bezahlbar wird.
- keine Kürzung der Luftverkehrssteuer.
- Und eine Verstärkung aller Initiativen zur Energieeinsparung und umfassenden Klimaschutz.

Zahlreiche Mitglieder unseres Beirats und Vorstands werden an dieser Demonstration teilnehmen. Es ist uns ein großes Anliegen, gemeinsam ein starkes Zeichen zu setzen.

Wir zählen auf eure Unterstützung und euer Mitwirken – euer Engagement ist von unschätzbarem Wert für unsere gemeinsame Zukunft.

Von Herzen bedanke ich mich für euren Einsatz, eure Zeit und eure Überzeugung. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir uns am 18. April auf der Demo in München sehen.

Ein schönes Osterfest und herzliche Grüße

Martin Geilhufe

Landesvorsitzender